

Für Partner

Datenschutzinformation Partnerportal „partner.uke.de“

Diese Datenschutzinformation informiert Sie entsprechend der Art. 13, 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Partnerportals „partner.uke.de“ („**Partnerportal**“) durch die folgenden datenschutzrechtlichen Verantwortlichen des UKE-Konzerns (zusammen „**UKE-Konzern**“):

Verantwortliche	Datenschutzbeauftragter
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) Körperschaft des öffentlichen Rechts Martinistr. 52 20246 Hamburg	Postalisch: Wie der Verantwortliche mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter – E-Mail: dsb@uke.de Tel.: 040/7410 56890
Ambulanzzentrum des UKE GmbH Martini-Klinik am UKE GmbH (MK) Martinistr. 52 20246 Hamburg	Postalisch: Wie der Verantwortliche mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter – E-Mail: dsb@uke.de Tel.: 040/7410 56890
AKK Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH (AKK) Bleickenallee 38 22763 Hamburg	Postalisch: Wie der Verantwortliche mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter – E-Mail: datenschutz@kinderkrankenhaus.net

1. Verarbeitete Daten

- Bei dem Zugriff auf das Partnerportal und dessen Inhalt werden personenbezogene Daten nur im technisch erforderlichen Umfang verarbeitet (insb.: IP-Adresse; Name der aufgerufenen Datei; Datum und Uhrzeit des Aufrufs; Browsertyp und Version; Ihr Betriebssystem; die Webpage, von welcher Sie zu uns gelangten). Diese Informationen („**Protokolldaten**“) sind technisch notwendig, um von Ihnen angeforderte Inhalte des Partnerportals einwandfrei auszuliefern. Sie werden regelmäßig bei dem Zugriff auf eine Webseite gespeichert.
- Bei der Registrierung und im Rahmen des Benutzer:innenkontos im Partnerportal verarbeiten wir Ihre Stammdaten (z.B. Name, Geburtstag, Adresse, Kontaktdaten) („**Benutzer:innenkontendaten**“).
- Im Rahmen der Nutzung des Partnerportals zur Stellung von Anfragen für Termine für Patient:innen bei einem medizinischen Dienstleister des UKE- Konzerns oder zum Austausch von Dokumenten und Informationen im Zusammenhang mit der geplanten Behandlung der Patient:innen ist es erforderlich, personenbezogene Daten über die Patient:innen zu verarbeiten („**Patient:innendaten**“). Zu den Patient:innendaten gehören die Stammdaten der Patient:innen (z.B. Name, Geburtstag, Adresse, Kontaktdaten), Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde (Eigen- und Fremdbefunde, Befunde bildgebender Verfahren sowie des Biomonitorings) sowie ggf. individuelle ärztliche Aufzeichnungen. Abhängig von der Behandlung können auch genetische Daten, biometrische Daten, Daten über das Sexualleben und die sexuelle Orientierung und ebenso religiöse und/oder weltanschauliche Überzeugungen verarbeitet werden.
- Informationen über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Patient:innen im Rahmen der weiteren Behandlung im UKE-Konzern finden Sie in den [Datenschutzinformationen für Patient:innen](#).

2. Zwecke

- Ihre Protokolldaten verarbeiten wir insbesondere zur Gewährleistung der Nutzung und Verbindung zum Partnerportal, zur Gewährleistung und Evaluierung der Systemsicherheit und -stabilität sowie zu weiteren administrativen Zwecken. Eine Zusammenführung dieser Protokolldaten mit anderen Datenquellen (insbesondere Ziff 1.b.) wird nicht vorgenommen.

- b. Die Patient:innendaten werden zur Vorbereitung der weiteren Behandlung im UKE-Konzern verarbeitet. Informationen über die Verarbeitungszwecke im Rahmen der Behandlung von Patient:innen im UKE-Konzern finden Sie in den [Datenschutzinformationen für Patient:innen](#).
- c. Ihre Benutzer:innenkontodaten verarbeiten wir zur Bereitstellung des Benutzer:innenkontos.

3. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung von Patient:innendaten im Krankenhaus darf nur aufgrund eines Gesetzes oder Einwilligung erfolgen. Es gibt unterschiedliche Gesetze und Verordnungen, die dem Krankenhausträger eine Verarbeitung der Daten erlauben. Genannt seien hier insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), z.B. Art. 6, 9 DSGVO, das Fünfte Buch des Sozialgesetzbuchs (SGB V) oder im Falle einer Verarbeitung durch das AKK, die MK oder das UKE auch das Hamburgische Krankenhausgesetz (HmbKHG).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie der Patient:innendaten im Partnerportal erfolgt auf Basis der folgenden Rechtsgrundlagen:

Zweck / Leistung	Rechtsgrundlage
Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs des Partnerportals	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Bereitstellung eines Benutzer:innenkontos	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b BDSG i.V.m. § 8 HmbKHG*
Vorbereitung der Behandlung sowie des Behandlungsvertrages	Art. 6 Abs. 1 lit. b, c, d, Art. 9 Abs. 2 lit. h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b BDSG i.V.m. §§ 8, 10, 11 HmbKHG*
Verbesserung der Behandlungsqualität und -dauer sowie der Patient:innensicherheit	Art. 6 Abs. 1 lit. e, Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO i.V.m. § 299 SGB V i.V.m. § 136 SGB V bzw. den Richtlinien des G-BA sowie § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. c BDSG i.V.m. § 10 Abs. 1 Nr. 7 HmbKHG*
Forschung	Art. 5 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. a, f, Art. 9 Abs. 2 lit. a, j DSGVO i.V.m. § 27 BDSG, § 6 GDNG, § 12 HmbKHG*

Informationen über die Rechtsgrundlagen für die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten von Patient:innen im Rahmen ihrer Behandlung im UKE-Konzern finden Sie in den Datenschutzinformationen für Patient:innen.

4. Dauer der Datenverarbeitung / Aufbewahrungsfrist

Ihre Protokolldaten werden für eine Dauer von 14 Tagen gespeichert. Benutzer:innenkontodaten werden mit Löschung des Benutzer:innenkontos gelöscht.

Wir bewahren Patient:innendaten nur so lange auf, wie dies für die Vorbereitung und Durchführung der geplanten Behandlung oder aufgrund einer gesetzlichen Pflicht erforderlich ist. Mehr Informationen hierzu finden Sie in den [Datenschutzinformationen für Patient:innen](#). Stammdaten von Patient:innen (z.B. Name, Geburtstag, Kontaktdaten) werden im Partnerportal für 365 Tage gespeichert. Die übrigen Patient:innendaten, welche bei der Stellung von Anfragen über das Partnerportal angegeben werden bzw. über dieses ausgetauscht werden, werden 180 Tage nach Archivierung gelöscht. Eine Archivierung erfolgt manuell oder automatisch 100 Tage nach Stellung der entsprechenden Anfrage über das Partnerportal.

5. Herkunft und Empfänger

Die nach Ziffer 1 verarbeiteten personenbezogenen Daten erheben wir grundsätzlich bei Ihnen. Im Rahmen der weiteren Behandlung der Patient:innen kann es zu einer Übermittlung von Patient:innendaten an Dritte kommen. Mehr Informationen hierzu finden Sie in den [Datenschutzinformationen für Patient:innen](#).

Der UKE-Konzern* hat für Forschungsprojekte auf Grundlage von § 12 HmbKHG unter anderem ein spezifisches Verfahren etabliert. Hierbei erfolgt zunächst eine Pseudonymisierung durch die eigens hierfür eingerichtete Treuhandstelle, welche durch eine Satzung der Medizinischen Fakultät einer besonderen Verschwiegenheitspflicht unterworfen ist. Die Patient:innendaten werden erst danach den Wissenschaftler:innen des UKE-Konzerns in einem besonders gesicherten Bereich oder lokal innerhalb der geschützten Betriebsumgebung des UKE-Konzerns bereitgestellt, und dann von diesen weiterverarbeitet. Hierdurch wird erreicht, dass den Wissenschaftler:innen die unmittelbar die Patient:innen identifizierenden Daten wie Name, Vorname, Versicherungsnummer, Anschrift und Patienten-ID, nicht offengelegt werden. Die o.g. Treuhandstelle des UKE-

Konzerns erhält hingegen unmittelbar die Patient:innen identifizierende Daten wie Name, Vorname, Geburtsdatum, Versicherungsnummer, Anschrift und Patient:innen-ID, damit dort eine Pseudonymisierung erfolgen kann. Eine Verarbeitung zum Zweck der Forschung ist auch auf einem anderen Weg möglich. Hierüber werden Sie oder die Patient:Innen gesondert informiert.

6. Gemeinsam Verantwortliche

Das Partnerportal wird von den Verantwortlichen im UKE-Konzern als gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO angeboten.

7. Übermittlungen in Drittländer

Die nach Ziffer 1 verarbeiten personenbezogenen Daten werden innerhalb Deutschlands, der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet. Sofern neue Anwendungen eingesetzt werden, kann ein Drittlandtransfer stattfinden. Soweit Patient:innendaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet werden, werden wir ein angemessenes Schutzniveau beim Empfänger und hinreichende Sicherheitsmaßnahmen sicherstellen.

8. Cookies

Für die Dauer Ihres Besuches des Partnerportals wird das Cookie PHPSESSID auf Ihrem Endgerät gespeichert. In diesem Cookie werden für die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs des Partnerportals erforderliche Informationen, wie die Spracheinstellungen gespeichert. Nach Verlassen des Partnerportals wird das Cookie automatisch wieder von Ihrem Endgerät gelöscht.

9. Betroffenenrechte

Ihnen und Ihren Patient:innen stehen sämtliche Betroffenenrechte nach Art. 15 ff. DSGVO zu. Sie und Ihre Patient:innen haben das Recht auf Auskunft über die Sie bzw. Ihre Patient:innen betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO. Wenn Sie oder Ihre Patient:innen feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person bzw. zur Person Ihrer Patient:innen verarbeitet werden, können Sie bzw. Ihre Patient:innen unter bestimmten Voraussetzungen Berichtigung nach Art. 16 DSGVO verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden. Soweit die Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO erfüllt sind, insbesondere die Daten nicht mehr für den ursprünglichen Zweck erforderlich und die Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind, können Sie bzw. Ihre Patient:innen von uns die Löschung der Daten verlangen. Nach Art. 18 DSGVO können Sie bzw. Ihre Patient:innen unter Umständen von uns verlangen, dass wir die weitere Verarbeitung der Daten einschränken. Dies bedeutet, dass Ihre Daten bzw. die Daten oder Ihrer Patient:innen zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden und die weitere Verarbeitung eingeschränkt wird. Soweit sich die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bzw. der personenbezogenen Daten Ihrer Patient:innen auf ein öffentliches oder berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. e), f) DSGVO stützt, können Sie bzw. Ihre Patient:innen Widerspruch nach Art 21 DSGVO gegen die Verarbeitung wegen Ihrer besonderen persönlichen Situation bzw. der Ihrer Patient:innen erheben.

Die Betroffenenrechte gegenüber dem UKE-Konzern und seinen medizinischen Dienstleistern können Sie bzw. Ihre Patient:innen beim UKE geltend machen.

Darüber hinaus steht Ihnen und Ihren Patient:innen ein Beschwerderecht nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde zu. Z.B. beim Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HmbBfDI), Ludwig-Erhard-Str 22, 20459 Hamburg, E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de.